

AMTSBLATT

der Gemeinde
Weilen unter den Rinnen



Herausgeber: Gemeinde Weilen u.d.R.
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisteramt Weilen u.d.R.
Telefon: 07427/2516 Fax: 8353
E-Mail: rathaus@weilen-udr.de



Jahrgang 54

Donnerstag, den 25. November 2021

Nummer 47

Appell an die Bürgerschaft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.

Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.

Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.

Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen.

Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.

Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.

In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.

Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und Vernünftig bleiben.

Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.

Ihr Gerhard Reiner, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag: 16.00 – 18.30 Uhr
 Mittwoch bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

**Nur nach vorheriger Terminvereinbarung
 - entweder telefonisch oder per E-Mail.**

Sprechzeiten Bürgermeister Reiner:

Montag bis Freitag während den Öffnungszeiten

Anzeigen-Annahmeschluss für das Amtsblatt:

jeweils dienstags, 15.00 Uhr

E-Mail-Adresse

rathaus@weilen-udr.de

Kundenselbstablesung der Wasserzähler für die Verbrauchsabrechnung 2022

Das Kalenderjahr 2021 geht dem Ende entgegen. Die Gebührenschilder (Gebührenschilder sind stets die Gebäudeeigentümer) haben in den letzten Tagen eine Ablesekarte erhalten, auf der der Stand der Wasseruhr eingetragen werden kann. Diese Karte sollte bis spätestens **17. Dezember 2021** an die Gemeindeverwaltung zurückgegeben werden. Der Stand kann auch per Fax 07427/8353 oder per E-Mail gemeinde@weilen-udr.de mitgeteilt werden.

Sofern die Ablesekarte nicht zurückgesandt wird, muss die Verwaltung den Verbrauch schätzen. Deshalb bitten wir Sie, an dieser Kundenselbstablesung teilzunehmen und nach Erhalt der Ablesekarten die Selbstablesung vorzunehmen.

Entsorgung von Bildschirmen, Fernsehern und Kühlgeräten

Am Freitag, 10.12.2021 werden in unserer Gemeinde die Kühlgeräte und Bildschirme zur Entsorgung abgeholt. Bitte melden Sie die Geräte bis spätestens Donnerstag, 02.12.2021, 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt an und stellen diese am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereit.

Flachbildschirme und Plasma-TV-Geräte werden ebenfalls mitgenommen.

Frostgefahr für Wasseruhren und Wasserleitungen

Um böse Überraschungen und Wasserschäden zu vermeiden, sollten

- gefährdete Wasserleitungen rechtzeitig mit geeignetem Material isoliert werden.
Durch Frost unbrauchbar gewordene Wasseruhren muss die Gemeinde dem jeweiligen Eigentümer in Rechnung stellen.
- Vorhandene Gartenzapfstellen abstellen und Leitungen entleeren.

Vorbeugemaßnahmen ersparen Ihnen möglichen Ärger und Kosten.

Corona: Absonderungsbescheinigungen werden nur noch auf Antrag ausgestellt

Die Änderung der Corona-Verordnung Absonderung vom 14.09.2021 regelt die Quarantänedauer für positiv getestete Personen sowie für Kontaktpersonen und Haushaltsangehörige.

Die Quarantäne beträgt

- 14 Tage für positiv getestete Personen
- 10 Tage für Kontaktpersonen und Haushaltsangehörige

Kontaktpersonen und Haushaltsangehörige haben die Möglichkeit, die Quarantäne ab Tag 5 bzw. ab Tag 7 mit dem Vorliegen eines negativen PCR-Tests bzw. Antigentests vorzeitig zu beenden.

Wichtig: Die Absonderungsbescheinigungen werden den betreffenden Personen nicht mehr automatisch ausgestellt, sondern nur noch auf Antrag.

Wenn Sie eine Absonderungsbescheinigung benötigen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Weilen u.d.R., Tel. 07427/2516, E-Mail: gemeinde@weilen-udr.de oder füllen Sie das Formular über die Homepage der Gemeinde Weilen u.d.R. (www.weilen-udr.de) aus und senden uns dieses zu – gerne auch per Mail.

Einladung

**zur Verbandsversammlung des
 Gemeindeverwaltungsverbandes
 Oberes Schlichemtal**

**am Donnerstag, den 02. Dezember 2021, 18:30 Uhr,
 Stauseehalle in Schömberg, Schulweg 8,
 72355 Schömberg**

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Bekanntgaben
 - 1.1. Bericht über den Fortgang der Arbeiten am Schulzentrum
2. Haushaltsplan Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal 2022
 - Beratung und Beschlussfassung
3. Gutachterausschuss
 - Rückübertragung der Aufgabe des Gutachterausschusses zu den Verbandsgemeinden
4. Verschiedenes

Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Hinweis:

Aufgrund der derzeit geltenden Alarmstufe in Baden-Württemberg haben alle Zuhörerinnen und Zuhörer vom Betreten bis zum Verlassen des Sitzungssaales die Pflicht, durchgehend eine medizinische Maske (sog. OP-Maske oder FFP2/KN95/N95) zu tragen. Im Übrigen gelten die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Karl-Josef Sprenger
 Verbandsvorsitzender



Das „Schlichembad“
in Schömberg öffnet
ab dem 24.11.2021 wieder!

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 16:00 bis 21:30 Uhr
(Einlass bis 20:30 Uhr)
Samstag von 13:00 bis 18:00 Uhr
(Einlass bis 17:30 Uhr)
Sonntag von 8:30 bis 12:00 Uhr
(Einlass bis 11:30 Uhr)

Das Frühschwimmen kann derzeit nicht angeboten werden!

Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Regelungen der allgemeinen Corona-Verordnung für Baden-Württemberg. Jeder Besucher hat sich per „Luca-App“ zu registrieren. Alternativ kann man sich in eine ausgelegte Liste eintragen. Außerdem wird der jeweilige Nachweis zu 2G am Eingang abgefragt. Bitte halten Sie diesen hierfür bereit.

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

Einladung zur 93. Vortragstagung des Landwirtschaftlichen Versuchsringes Balingen – Rottweil am Freitag, den 3. Dezember 2021 im Landratsamt Zollernalb, großer Sitzungssaal in 72336 Balingen, Hirschbergstr.29

Thema: „Ackerbau unter sich ändernden Rahmenbedingungen“

Die Versuchsringtagung findet am Freitag, den 03.12.2021 um 09:45 Uhr als Hybridveranstaltung statt. Die Veranstaltung wird in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Balingen, Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen und online als Web-Meeting durchgeführt.

Für die Präsenzveranstaltung ist ein 2G-Nachweis (geimpft oder genesen) zwingend erforderlich! Die Veranstaltung ist als 2-stündige Fortbildung für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt.

Eine Anmeldung über die Homepage des Landwirtschaftsamtes Rottweil ist sowohl für die Präsenzveranstaltung als auch für den Webex-Zugang erforderlich unter: www.rottwel.landwirtschaft-bw.de. Sie erhalten dann eine Bestätigung per E-mail.

Herr Rudolf Stöffler wird die Veranstaltung eröffnen. Frau Lisa Paulus vom LRA Rottweil wird die Änderung der Pflanzenschutzmittel-Anwendungsverordnung zum Einsatz von Glyphosat erläutern. Die Frage Düse durch Hacke ersetzen? Welche mechanische Möglichkeit gibt es den Einsatz von Herbiziden zu reduzieren, wird Herr Tobias Bahn Müller vom RP Tübingen beantworten. Die Thematik der Untersaaten in Getreidebestände wird durch Herr Andreas Ziermann von der Bodenseestiftung erläutert. Erste Versuchsergebnisse aus Bettenreute zur Regenerativen Landwirtschaft stellt Hans-Jörg Nussbaum vom LAZBW Aulendorf vor. Der Begriff der Hybridlandwirtschaft wird von Josef Stangl vom Maschinenhersteller Horsch aus Schwandorf an Praxisbeispielen erklärt. Zum Abschluss wird Herr Christoph Stober die Veranstaltung reflektieren.

An alle Landwirtinnen, Landwirte und interessierte Personen ergeht herzliche Einladung.



Verbandsversammlung am Montag, 06. Dezember 2021, um 14.00 Uhr in Ratshausen, Mehrzweckhalle, Allmendstraße 3

Öffentlich:

1. Bürgerfragen
2. Verbandsrechner; Wahl
3. Bericht zum Verbandsjahr 2021
4. Wirtschaftsplan 2021 und Maßnahmenplan 2022 ff.; Beratung und Beschlussfassung
5. Wirtschaftsplan 2022 und Maßnahmenplan 2023 ff.; Beratung und Beschlussfassung
6. Verschiedenes und Bekanntgaben

gez. Frank Scholz
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

An der Sitzung dürfen nur Personen teilnehmen, die keine Anzeichen einer SARS-CoV-2-Infektion aufwei-

GVV Oberes Schlichemtal

Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal mit Sitz in Schömberg (Zollernalbkreis) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Finanzwesen in Vollzeit

Das interessante und vielseitige Aufgabengebiet dieser neu geschaffenen Stelle umfasst insbesondere

- das Satzungs-, Gebühren- und Beitragsrecht
- die Zuarbeit im Bereich des Förder- und Zuschusswesens
- die Mitarbeit beim Aufbau eines Tax-Compliance-Systems.

Eine abschließende Anpassung des Aufgabengebietes ist möglich.

Diese vielseitige und interessante Stelle eignet sich besonders für Absolventen/innen der Hochschulen für öffentliche Verwaltung oder für Bewerber/innen mit einer vergleichbaren Ausbildung im Finanz- und Buchhaltungswesen. Sie bietet die Möglichkeit, unter einer fachlichen Begleitung den Einstieg in die Finanzverwaltung zu meistern. Die Stelle ist unbefristet, bei Erfüllung der Voraussetzungen ist eine direkte Übernahme ins Beamtenverhältnis vorgesehen.

Ebenso ist diese Stelle für Verwaltungsfachwirte (m/w/d) oder vergleichbar qualifizierte Bewerber/innen. Einer betrieblichen Weiterbildung von Verwaltungsfachangestellten oder Aufstiegsbeamten aus dem mittleren Dienst stehen wir ebenfalls offen gegenüber.

Die Stelle wird in einer der Tätigkeit entsprechenden Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe des TVöD vergütet. Es ist geplant, die Stelle innerhalb der beamtenrechtlichen Probezeit zu bewerten.

Unser eingespieltes Team freut sich auf eine aufgeschlossene, flexible und engagierte Verstärkung. Neben selbstständigem Arbeiten unter der fachlichen Begleitung im individuell notwendigen Umfang bieten wir regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten, sowie moderne und flexible Arbeitsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **23.12.2021** an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal. Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen ausschließlich per E-Mail (sekretariat@gvv-os.de) entgegennehmen.

Haben Sie Fragen zu der Stelle? Unser Verbandsgeschäftsführer Stephan Reuß hilft Ihnen unter der Telefonnummer 07427/9498-12 gerne weiter.

sen und innerhalb der vergangenen 14 Tage keinen Kontakt zu Infizierten hatten. Nicht Geimpfte und Gene-sene bitten wir, innerhalb von 24 Stunden vor der Sit-zung eine Testung durchzuführen. Beim Betreten des Sitzungssaals bitten wir die Besucher, sich in das Teil-nahmeformular einzutragen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag - Freitag: 19 – 8 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

**Einheitliche kostenfreie Rufnummer für den
Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117**

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochen-enden und Feiertagen von 08.00 Uhr – 22.00 Uhr.

Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dort-hin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereit-schaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Notruf (Feuerwehr/Notarzt/Notfall): **112**
Krankentransport **19 222**
Notdienst Augenarzt: **116 117**
Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **116 117**
Notdienst Kinderarzt: **116 117**
Notdienst Gyn. /Geburtshilfe: **07433/9092-0**
Notdienst Zahnarzt: **01805/911690**
Giftnotrufzentrale Freiburg **0761/19240**
Corona Schwerpunkt-Praxis **07427/2149**
Dr. Weber & Weber in Schömberg
(tel. Terminvereinbarung ist erforderlich)

Vereinsnachrichten

SG Weilen 1985 e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung am 26.11.2021 sind sämtliche Mitglieder und die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen.
Versammlungsort: Gasthaus Wasenstube Halle
Versammlungsbeginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Gemäß Corona-Verordnung gilt für die Versammlung die 2G-Regelung und Maskenpflicht.

1. Vorsitzender Olaf Arnold

Sonstiges

DRK-Seniorensport

Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr
Gemeindehalle Weilen u.d.R.
Kontakt: Annette Kiene – 07427/8750
Während der Schulferien findet kein Seniorensport statt.



Häusliche Versorgung ist durch Entlastungsbe-trag der Pflege gestärkt

Jeder der in einem Pflegegrad eingestuft ist, erhält zusätz-lich zum Pflegegeld 125 Euro pro Monat für „Hilfe im All-tag“. Dies können Sie über eine anerkannte Einrichtung, wie wir sie sind, in Anspruch nehmen. Wir bieten Ihnen den Dienst gerne an.

Dies sind:

- Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung und der Bewältigung des Alltags, um möglichst lange in der eigenen Häuslichkeit leben zu können. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine reinen Putztätigkeiten an-bieten.
- Beschäftigung und Förderung der Kognition für Men-schen zu Hause, durch pädagogisch sinnvolle Materia-lien, die wir neu in unserem Sortiment führen.
- Unterstützung bei Terminierung von Impfterminen, sowie die Begleitung zum Impftermin
- Entlastung pflegender Angehöriger
- und auch der Gang auf den Friedhof, in die Kirche oder Begleitung zu Arztterminen/Behördengang kann geltend gemacht werden.

Nutzen Sie das Angebot und melden sich unverbindlich bei uns. Wir finden für jeden Bedarf die individuelle Lösung. Wir sind in Schömberg und den **umliegenden Gemeinden** tätig.

Büro der Nachbarschaftshilfe: T:07427-914309 oder per Mail info@nachbarschaftshilfe-schoemberg.de

Wir freuen uns über Frauen und Männer die sich bei uns ehrenamtlich engagieren wollen.

Gerne informiere ich sie unverbindlich in einem Gespräch.



Geselliges Beisammensein bei Kaffee und Hefezopf

Die VdK-Ortsgruppe Schörzingen hat am Freitag den 19.11. zum Kaffee-Nachmittag in die St. Josephstube ein-geladen. Die 1. Vorsitzende Beate Koch begrüßte die An-wesenden unter denen auch Gäste der befreundeten VdK-Ortsgruppe Dietingen waren. Anschließend gab es Kaffee und leckere verschiedene Hefezöpfe. Weil man sich wegen Corona lange nicht mehr sehen konnte, unterhielten sich die Anwesenden angeregt miteinander. Dazwischen wur-den von Beate Koch, Marianne Koch und einer Teilnehme-rin lustige Anekdoten und Geschichten erzählt. Es wurde herzlich darüber gelacht, was in dieser nicht so leichten Zeit Balsam für die Seele ist. Eine Überraschung gab es für drei Teilnehmerinnen mit Vornamen Elisabeth. Ihnen gratulierte die 1. Vorsitzende mit einem Blümchen zum Na-menstag, worüber sie sich sehr gefreut haben. Aber auch alle anderen Teilnehmer wurden mit einem Verzehrgut-schein überrascht. Dieser wurde gerne angenommen und gleich eingesetzt. So verging der Nachmittag im Flug und schon war es Abend. Nachdem sich alle mit einem guten

Vesper gestärkt hatten, machten sich die Teilnehmer nach einem gelungenen Nachmittag wieder auf den Heimweg in der Hoffnung, dass man nächstes Jahr wieder einmal einen gemeinsamen Ausflug unternehmen kann.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V. Kleiderladen Balingen Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr (nur Warenannahme). Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 9099 816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder.

Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V. WEIHNACHTSMARKT TO GO zugunsten krebskranker Kinder

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten? Es soll etwas Weihnachtliches, Liebevoll sein, am besten etwas Kreatives, Selbstgemachtes und außerdem preislich in einem passablen Rahmen?

Wie wäre es, wenn Sie einfach den Weihnachtsmarkt to go des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen e. V. verschenken? Dann verbinden Sie ihr das Geschenk an Ihre Liebsten auch noch mit einem guten Zweck und können so doppelt Freude bereiten.



Normalerweise ist der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen immer mit einem eigenen Stand auf dem Tübinger Weihnachtsmarkt vertreten, doch aufgrund der aktuell hohen Corona-Infektionszahlen hat sich der Förderverein gegen den Markt entschieden, um die an Krebs erkrankten Kinder und deren Eltern, die im Elternhaus des Fördervereins wohnen, zu schützen.

Wir möchten Ihnen aber trotzdem ein bisschen Weihnachtsmarkt-Atmosphäre für Zuhause bieten. Für 25 € (+ 5 € bei Versand) erhalten Sie ein Weihnachtsmarkt to go Päckchen von uns, das selbstgemachte Waren enthält z. B. Deko, Strickwaren, Holzartikel usw...

Jedes Päckchen ist anders und ganz individuell zusammengestellt. Gerne gehen wir auch auf Ihre Wünsche und Präferenzen ein, was den Inhalt anbelangt, sofern es uns möglich ist (wenn Sie uns z. B. Alter, das Geschlecht oder Vorlieben des Beschenkten mitteilen) und gerne legen wir auch einen Gruß bei, den Sie Ihren Liebsten zum Päckchen dazulegen möchten.

Sie können den Weihnachtsmarkt to go ab sofort unter weihnachtsmarkt@krebskranke-kinder-tuebingen.de vorbestellen! Ab dem 29. November werden die Päckchen dann verschickt. Bis zum 20. Dezember können Sie weiter Päckchen bestellen, die wir dann laufend nach Zahlungseingang verschicken.

Mehr Infos zum Weihnachtsmarkt to go sowie dem Bestellvorgang finden Sie hier: www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Oder Sie gehen direkt über diesen QR-Code:



Kinder und Jugendliche besser unterstützen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet versicherten Kindern und Jugendlichen mehr Früherkennungsleistungen als gesetzlich vorgeschrieben.

Lockdown und Home-Schooling während der Corona-Pandemie haben bei Kindern und Jugendlichen deutliche Spuren hinterlassen. Die LKK möchte Heranwachsende auf ihrem Weg zurück in die Normalität unterstützen und investiert daher stark in die gesundheitliche Vorsorge. Die Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U10 für Kinder sowie J1 und J2 für Jugendliche sind wichtige Bausteine zur gesunden Entwicklung. Sie helfen, psychische und physische Probleme frühzeitig zu erkennen. Kinder- und Jugendärzte können Gesundheitsproblemen gegensteuern und so die Heilungschancen steigern sowie Spätfolgen vermeiden. Besonders jetzt sind solche Früherkennungsangebote für Heranwachsende wichtig.

Mehrleistungen bei der LKK

Die Kosten für die Untersuchungen U1 bis U9 sowie J1 werden grundsätzlich von der Gesetzlichen Krankenversicherung übernommen. Zusätzlich zum gesetzlichen Angebot beteiligt sich die LKK auch an den Kosten des „Grundschul-Checks“ (U10) für Kinder im Alter von sieben bis acht Jahren, des „Schüler-Checks“ (U11) für die Neun- bis Zehnjährigen und der Jugenduntersuchung J2 für Teenager im Alter von 16 bis 17 Jahren.

Fit für die Schule – fit fürs Leben

Im Mittelpunkt der U10- und U11-Untersuchungen stehen die Entwicklung und die schulischen Fertigkeiten des Kindes. Bei Bedarf gibt der Arzt Tipps zu Bewegung, zu empfehlenswerten Sportarten und zur gesunden Ernährung.

Die Jugenduntersuchung J2 beinhaltet eine allgemeine körperliche Untersuchung, aber auch eine ausführliche ärztliche Beratung über mögliche Pubertätsprobleme oder Sexualitätsstörungen. Ausführliche Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche gibt es online unter www.svlfg.de/vorsorge.

Bundesweit einheitliches Erstattungsverfahren

Die LKK erstattet für die drei Untersuchungen U10, U11 und J2, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen, jeweils einmalig 80 Prozent der tatsächlich entstandenen Kosten, jedoch nicht mehr als 50 Euro pro Untersuchung. Für die Kostenerstattung reichen Versicherte einfach die Rechnung des Arztes bei der LKK ein.

Für Versicherte in Bayern ist dieses Abrechnungsverfahren ab Januar 2022 neu. Anders als bisher müssen dann auch sie die Kosten für die Zusatzleistungen zunächst selbst tragen und bekommen sie von der LKK erstattet nachdem sie die Rechnung eingereicht haben.

Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“

Die Deutsche Liga für das Kind hat zusammen mit der SVLFG und anderen Partnern zehn Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“ entwickelt. Eltern erhalten darin Informationen und Empfehlungen, wie sie die seelische Gesundheit ihres Kindes fördern können. Eltern können die Merkblätter kostenlos beim Besuch in den Kinderarztpraxen erhalten. Online sind die Flyer erhältlich unter www.seelisch-gesund-aufwachsen.de.

Anzeigen

Jugendraum

Jugendraum Weilen u. d. R.

Öffnungszeiten:
Dienstag & Mittwoch
14.30 Uhr - 16.30
1-4 Klasse

09.11. + 10.11.

Wir experimentieren heute ein bisschen und stellen unsere eigene Knetseife her

16.11. + 17.11.

Heute wird ganz nach euren Regeln gespielt ;) Bringt eure Lieblingsspiele mit und wir verbringen gemeinsam einen kleinen Spielesachmittag

23.11. + 24.11.

Lasst euch überraschen

30.11. + 01.12.

HoHoHo! Heute basteln wir unsere eigenen kleinen Wichtel

Ich freue mich auf euch!
Andrea



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde



St. Nikolaus

Pfarramt: Egertstr. 8, 72365 Ratshausen

Tel: 07427/7325

E-Mail: stafr.ratshausen@drs.de

Öffnungszeiten: Di - Do von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen wenden

Sie sich an das Pfarrbüro in Schömberg.

Tel. 07427/2509



Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Dannecker Tel. 0174 3083398 oder an das Pfarrbüro Tel. 07427-7325.

Gottesdienstzeiten

Samstag, 27.11.2021

19.00 Uhr

Diaspora-Kollekte

Sonntag, 28.11.2021

10.30 Uhr

Sonntag 05.12.2021

10.30 Uhr

Vorabend zum 1. Advent

Heilige Messe

1. Adventssonntag

Taufe von Romy Elen Hellstern

2. Adventssonntag

Heilige Messe

Neben den Gottesdiensten in Weilen findet täglich eine Hl. Messe in St. Afra Ratshausen um 9:00 Uhr, mittwochs um 19:00 Uhr statt. Sie sind eingeladen persönlich vor Ort oder über unseren Youtube-Stream "St. Afra Ratshausen" live oder zeitversetzt mitzufeiern.

Pfarrer Shibu bringt die Krankenkommunion vor Weihnachten

Von Jesus lesen wir in der Hl. Schrift, dass er die Kranken segnete und heilte. Er sucht die Gemeinschaft mit den Kranken und Schwachen. Er will ihnen nahe sein, sie trösten und stärken. Diesem Beispiel folgen seine Jünger. So erfüllen die christlichen Gemeinden seit den ersten Tagen der Kirche den Liebesdienst an den Kranken und Schwachen. Ein Kranker, der zu Hause die heilige Kommunion empfängt, soll spüren, dass er zur Gemeinschaft der Glaubenden gehört und an ihrer festlichen Feier in der heiligen Eucharistie Anteil hat.

Wer einen Krankenbesuch vor Weihnachten möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro melden. **Termin ist in Weilen am Montag, 20. Dezember ab 14.00 Uhr.**

Adventskranz-Segnung:

Bitte bringen Sie am kommenden Samstag, 27.11.21, Ihre Adventskränze in die Kirche mit. Pfarrer Dannecker wird diese segnen.



Und wieder naht der Advent

Es naht der Advent auch in diesem Jahr, das für die gesamte Menschheit ganz anders war als viele bisherige.

Es naht und nähert sich der Advent, um Sehnsucht neu zu wecken, Hoffnung wieder zu nähren, Zuversicht in uns zu fördern.

Es liegt an uns, was wir in ihn hineinlegen oder aus ihm herauslesen, womit wir seine Stunden füllen, mit wem wir sie verbringen.

In dieser Zeit können wir uns von seinen Signalen und Zeichen berühren und beschenken, betreffen und bewegen lassen.

Wir können in den kommenden Tagen selbst entscheiden, ob wir uns von den adventlichen Verheißungen fragen, fordern und führen lassen.

Wenn wir ihrer Botschaft trauen, ihren Weisungen folgen und uns ihre Mahnungen zu Herzen nehmen, werden sie uns spürbar erneuern.

Paul Weismantenl



Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal

Samstag, 27.11.21	Vorabend zum Ersten Advent
19:00 Uhr	Vorabendmesse in Weilen
Sonntag, 28.11.21	Erster Advent
09:00 Uhr	Hl. Messe in Schörzingen und Ratshausen
10:30 Uhr	Wortgottesfeier in Dotternhausen (Team)
10:30 Uhr	Hl. Messe in Zimmern
10:30 Uhr	Wortgottesfeier in Schömberg (Diakon)



Rorate - Messen im Advent

Mit der Adventszeit beginnen wieder die beliebten Rorate - Messen.

Ihren Namen haben sie vom Ruf des Eröffnungsverses „Rorate“.

Rorate“ heißt „tauet“ und ist der Beginn von „Tauet Himmel, den Gerechten, Wolken regnet Ihn herab“ (Jes 45,8) Diese sehr beliebten Gottesdienste in der Dunkelheit werden durch eine Vielzahl von aufgestellten Kerzen in ein warmes, stimmungsvolles Licht getaucht. Jesus möchte wie ein himmlisches Licht in alle Dunkelheit unserer Herzen hineinleuchten und die Finsternis aus dieser Welt vertreiben.

Die vielen brennenden Kerzen demonstrieren so auch unsere große Sehnsucht, das gnadenvolle Licht der Weihnacht empfangen zu dürfen.

Diese Sehnsucht drücken auch die altvertrauten Adventslieder aus, die in den Rorate-Messen gesungen werden und die zum schönsten Liedgut der Christenheit gehören.

Wer einen Ruhepol in der lauten und hektischen Vorweihnachtszeit sucht, ist in der Rorate am rechten Ort. Besonders herzlich sind die Kinder mit ihren Eltern eingeladen.

Roratessen sind in

Schömberg am Mittwoch, 01./08./15.12. um 19:00 Uhr.

Weilen am Dienstag, 07.12. um 18:00 Uhr.

Schörzingen am Dienstag, 07.12. um 19:00 Uhr.

Zimmern am Donnerstag, 09.12. um 19:00 Uhr.

Dotternhausen am Dienstag, 14.12. um 19:00 Uhr.

Ratshausen am Mittwoch, 01.12. um 06:00 Uhr und Mittwoch, 15.12. um 19:00 Uhr.

Palmbühl - Gottesdienstprogramm in den Wintermonaten:

9.00 Uhr Hl. Messe an den Wochentagen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag;

Beichtgelegenheit: Freitag ab 9.45 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung;
bei Veränderungen bitte Ankündigungen beachten! Es wird gebeten, weiterhin
Pandemie-Schutzmaßnahmen zu beachten!

An Kirchengeschichte-Interessierte

Wir möchten Sie auf die Veranstaltung **Katholische Kirche 'auf schwäbisch'**. Die Gründung der Diözese Rottenburg vor 200 Jahren hinweisen, die am 4. Dezember ab 14 Uhr im Stuttgarter Haus der Geschichte stattfindet. Neben einem Vortrag und Kuratorenführungen wird unser Bischof eine Sonderausstellung zur Diözesengründung eröffnen. Nähere Infos finden Sie unter <https://www.gv-drs.de>

AKTUELLES, weitere Gottesdienste und Infos finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de

**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen
Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de
Internet: eseki.de / Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 8:30 bis 12:30 Uhr und
13:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

Donnerstag, 25. November 2021

19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus

Freitag, 26. November 2021

15.30 Uhr **Andacht** im Seniorenwohnheim Schömburg mit Pfarrer Stefan Kröger, adventlich, mit Abendmahl

17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal

19.00 Uhr **Gebetstreffen** im Gemeindezentrum in Schömburg

Sonntag, 28. November 2021 – Erster Advent

Kein Gottesdienst in Erzingen oder Tübingen. Sie sind jedoch herzlich eingeladen:

10.00 Uhr **Sonntags-um-zehn-Gottesdienst** in Endingen mit Pfarrer Dr. Brändl.
Dieser Gottesdienst wird auch via YouTube live übertragen.

17.00 Uhr **Jugendkreis** Erzingen Jugendhaus

Dienstag, 30. November 2021

17.00 Uhr **Jungschar** Erzingen Jugendhaus

Mittwoch, 1. Dezember 2021

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I, Gemeindezentrum Schömburg

16.35 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II, Gemeindehaus Endingen

Erweiterungskalender 2022

Es können schön gestaltete Kalender für das Jahr 2022 erworben werden. Die Kalenderbilder wurden von Fotografen aus der Gemeinde gemacht und zeigen Motive aus der Gegend.

Die Kalender können für 10 Euro im Gemeindezentrum, in der Kirche in Erzingen, in der Blumenwerkstatt in Schömburg und in anderen Läden in Schömburg gekauft werden.

Der Erlös geht an die Erweiterung. Die Kalender eignen sich auch gut als Weihnachtsgeschenke oder als Neujahrsgruß.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde jeden Sonntag über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? – Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste an!

Unter der Telefonnummer **07433 / 210 16 17** können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Endingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Tübingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.